Inhaltsverzeichniss.

Die eingeklammerten arabischen Ziffern verweisen auf das Chronologische Verzeichniss.

Chronologisches Verzeichniss. V

1. Die historischen Notizen des Bürgermeisterei-Dieners Johannes Janssen. (73, 74, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 89, 99, 106, 107, 108, 109.) 1

[Janssen, wahrscheinlich in seiner Jugend um das Jahr 1710 aus einem benachbarten Gebiet eingewandert, erwarb erst am 29. Oktober 1756 das Bürgerrecht in Aachen (S. 248). Er berichtet als Augenzeuge über die Verwüstungen, die ein Wolkenbruch am 13. Mai 1721 in der Stadt anrichtete (S. 40), war 1729 anscheinend Diener des Bürgermeisters von Loneux, den er 'seinen Herrn' nennt (S. 43), und wurde um 1736 als Bürgermeistereidiener angestellt (S. 248). Im Jahre 1742 besorgte er vorübergehend das Thorschreiberamt an St. Adalbertsthor. Zur Zeit des Kongresses von 1748 erfand er die Stahlfeder (S. 148). Seine letzte Aufzeichnung meldet einen Vorgang vom 30. August 1780 (S. 389); er muss bald darauf gestorben sein, da die durch seinen Tod erledigte Stelle am 10. November 1780 vergeben wurde (Städtische Rathsprotokolle, Bd. 32, Bl. 290v). Die drei von ihm geschriebenen Bände werden jetzt im Stadtarchiv aufbewahrt Vgl. Pick in der Aachener Volkszeitung vom 9. September 1885.]

2. Anmerkungen und Erläuterungen zum Gaffelbrief von 1450. 391

3. Eine von dem Aachener Geschichtschreiber Meyer verfertigte Zusammenstellung der seit dem Jahre 1656 in der Reichsstadt Aachen erlassenen obrigkeitlichen Verordnungen. [Beginnt mit dem 19. September 1656, endigt mit dem 14. December 1754, enthält aber mehrere bis zum Jahr 1779 reichende Nachträge.] (15, 17, 19, 22, 23, 25, 26, 29, 30, 31, 33, 34, 35 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53 55, 56, 57, 59, 63, 64, 66, 71, 83, 117.) 399

4. Abdruck einiger in der Reichsstadt Aachen vom Stadt-Rathe erlassenen Verordnungen. [Im Ganzen, da eine zweimal abgedruckt ist, siebenunddreissig. Die älteste vom 7. Mai 1681, die jüngste

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

vom 15. November 1793.] (21, 24, 27, 28, 32, 54, 58, 60, 61, 62, 65, 67, 68, 69, 70, 72, 75, 82, 84, 85, 86, 87, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 100, 101, 102, 105, 116, 132, 134.) 453

5. Statuten der im 16. Jahrhundert zur Verehrung des Allerheiligsten Altars-Sacramentes in Aachen gegründeten Bruderschaft. (7, 13, 14, 20.) 507

6. Notizen des früheren Stadt-Rentmeisters De Bey, geschrieben als Zusätze zur Nopp'schen Chronik auf den Zwischenblättern eines mit Papier durchschossenen Exemplares dieser Chronik, welches sich in der Stadt-Bibliothek befindet. (1, 2.) 515

7. Mittheilungen über die Send-Gerichte, welche zu Aachen bezw. im Aachener Reiche bestanden. (4, 5, 6, 10, 11, 98.) 551

8. Urkunden, betreffend Streitigkeiten zwischen Mitgliedern derselben Zünfte in der Reichsstadt Aachen im Jahre 1785 und 1786. (88, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131.) 569

9. Urkunden, betreffend den Streit des Bürgermeisters Strauch mit einem Theile des Stadtrathes. (103, 104, 110, 111, 112, 113, 114, 115.) 587

10. Urkunden, betreffend den Aachener Reichswald. (3, 8, 9, 12, 16, 18, 133.) 611

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf